

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VII/31

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
31/028/2020

Sachstandbericht zu aktuellen Tätigkeiten des Amtes für Umweltschutz und Energiefragen im Bereich Klimaschutz

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	20.10.2020	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	20.10.2020	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Das Amt für Umweltschutz und Energiefragen informiert über Maßnahmen, Projekte, Aktivitäten und Aktionen, die zur Bewältigung des Klimanotsands beitragen sollen. Nachfolgend werden die im September initiierten und weiterentwickelten Maßnahmen dargestellt.

Initiierte, weiterentwickelte und aktuelle Maßnahmen und Projekte

Bürger*innenbeteiligung

- Beteiligungsformat „Ihre Meinung zählt! – Erlangen im Klimanotstand“ am 25. November 2020 mit ca. 40 Teilnehmenden in unterschiedlichen Lebenslagen (Alleinerziehende, Studierende, Senior*innen, Arbeitssuchende etc.) in Zusammenarbeit mit Amt 13: in Planung
- Repräsentative statistische Umfrage zu Klimaschutz und Klimanotstand für Herbst 2020 in Zusammenarbeit mit Amt 13-4 Statistik und Stadtforschung: Fragebogen erstellt
- Organisation eines „Climathons“ für 60 Teilnehmende zusammen mit der FAU und thematisch relevanten Akteuren aus der Stadtgesellschaft am 20./21. November 2020 auf dem Südgelände der Universität oder digital. Themen: Nachhaltige Mobilität, Erneuerbare Energien und Partizipation. www.climathon-erlangen.de: in Umsetzung

Öffentlichkeitsarbeit

- Vortrag und Diskussion zum Thema „Klimanotstand in Erlangen“. Diskussion der zentralen Ergebnisse der Grundlagenstudie „Klimanotstand.“ auf der 3. Sitzung des IHK-Gremiums am 24. September 2020 in Erlangen: umgesetzt.
- Vortrag und Diskussion zum Thema „Klima-Aufbruch in Erlangen - Naturschutz und Klimaschutz zusammendenken.“ im Erlanger Naturschutzbeirat am 1. Oktober 2020: umgesetzt.

- Teilnahme am „Klimabewegten Runden Tisch mit Stadtratsfraktionen und Stadtverwaltung“ der Initiative Klimaentscheid ERlangen zum Zielekatalog „Erlangen klimaneutral“ am 25. September 2020 mit Aktiven im Klimaschutz: umgesetzt.
- Pressemitteilung zur Grundlagenstudie „Klimanotstand“ und Zielekatalog „Erlangen klimaneutral“; Streuung der Information im Newsletter des Nachhaltigkeitsbeirats und im „Rathausplatz 1“ Oktoberausgabe: umgesetzt.
- Beantwortung von Fragen rund ums Klima in einem 90 minütigen Sonderformat des Uniradio „Funklust“: umgesetzt.
- Ausbau der öffentlichkeitswirksamen Bewerbung des städtischen Förderprogramms „CO₂-Minderungsprogramm für Gebäude“: in Umsetzung‘
- Mitwirkung an einer Ausstellung zur Klimaanpassung im Klimaschaufenster. Ausstellungsbeginn: 9. September 2020: abgeschlossen
- Öffentlicher Vortrag „Teilen statt Kaufen“ im Rahmen des Altstadttreffs am 23. September 2020. Inhalt: Vorstellung von verschiedene Plattformen und Systeme in Erlangen, die genutzt werden können, um eine nachhaltige Nutzung unserer Ressourcen zu gewährleisten: [Maßnahme aus dem Klimaschutzkonzept (1.1.11)]: abgeschlossen
- Mitwirken an der CO₂-Challenge in Zusammenarbeit mit den Klimaschutzmanager*innen der Europäischen Metropolregion Nürnberg, Thema: Entwicklung einer Anwendung, die Menschen durch einen spielerischen Ansatz (sog. „Gamification“) motivieren soll, CO₂ einzusparen, [Maßnahme aus dem Klimaschutzkonzept (1.1.12)]: in Planung
- Erstellung eines Imagevideos für verschiedene Arbeitsbereiche des Amts für Umweltschutz und Energiefragen: in Umsetzung
- Erstellung eines Solarpotentialkatasters gemeinsam mit Landkreis Erlangen-Höchstadt, Auftrag ist vergeben: in Umsetzung
- PV-Peak Spot: kurzer Motivations-Video-Spot zum Thema PV-Anlagen, zur Veröffentlichung in Erlanger Kinos, im Internet und den üblichen Sozial Media: in Umsetzung
- Erstellung eines Faltblattes zur Information über das städtische CO₂-Minderungsprogramm und andere Förderprogramm des Bundes und des Landes, Verteilung an alle Hauseigentümer*innen: in Planung
- Informationen zu den Förderprogrammen zur CO₂-Minderung, Dachbegrünung und Lasten-E-Bikes im Abfallwegweiser, Verteilung an alle Haushalte: in Umsetzung
- Planung, Konzeption und Umsetzung eines regelmäßig erscheinenden Newsletters zum Abonnieren auf der Homepage der Stadt Erlangen (<http://newsletter.erlangen.de/f/204068-257101/>): umgesetzt und verstetigt

Strategieentwicklung: Bewältigung des Klimanotstands

- Entwicklung eines Leistungsverzeichnisses für die Vergabe des Aktionsprogramms „Klimaaufbruch“ in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsbereich OBM: in Umsetzung
- Entwicklung eines langfristig angelegten Bürger*innenbeteiligungsformats in Abstimmung mit dem Geschäftsbereich OBM und Amt 13: in Umsetzung
- Auswertung der Maßnahmen im Zielekatalog „Erlangen klimaneutral“ der Initiative „Klimaentscheid ERlangen“: in Umsetzung

Controlling

- Quantitativ: Ausschreibungsverfahren zur Aktualisierung und Fortführung der CO₂-Bilanz für die Stadt Erlangen: abgeschlossen, Beauftragung des Büros und Beginn der Bilanzierung in Umsetzung
- Qualitativ: Auswertung ämterübergreifende Abfrage hinsichtlich Klima-Maßnahmen (Klimaschutz und Klimaanpassung) in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft: in Umsetzung
- Entwicklung eines Controlling-Schemas zur Zählung der 100 Mio. Euro für den Klimaschutz in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsbereich OBM und Amt 20: abgeschlossen

Anlagen:

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 20.10.2020

Protokollvermerk:

Auf Wunsch von Herrn Stadtrat Höppel wird diese Mitteilung zur Kenntnis zum Tagesordnungspunkt erhoben. Hierüber besteht Einvernehmen.

Herr Stadtrat Höppel bittet um konkrete Zahlen zu Beratungsgesprächen (z. B. Photovoltaik-Förderung), daraus resultierende konkrete Projektumsetzungen und die damit verbundene CO₂-Minderung. Die Verwaltung sagt die Nennung der Anzahl von Beratungsgesprächen (maßnahmenbezogen) zu; eine Verknüpfung zu CO₂-Minderungszahlen ist schwierig, wenn nicht sogar unmöglich.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Gensler
Schriftführer/in

Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 20.10.2020

Protokollvermerk:

Auf Wunsch von Herrn Stadtrat Höppel wird diese Mitteilung zur Kenntnis zum Tagesordnungspunkt erhoben. Hierüber besteht Einvernehmen.

Herr Stadtrat Höppel bittet um konkrete Zahlen zu Beratungsgesprächen (z. B. Photovoltaik-Förderung), daraus resultierende konkrete Projektumsetzungen und die damit verbundene CO₂-Minderung. Die Verwaltung sagt die Nennung der Anzahl von Beratungsgesprächen (maßnahmenbezogen) zu; eine Verknüpfung zu CO₂-Minderungszahlen ist schwierig, wenn nicht sogar unmöglich.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Gensler
Schriftführer/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
V. Zum Vorgang